

Schwer-Punkte

Die wichtigsten Themen der
Konrad-Adenauer-Stiftung



Einfache
Sprache

Unsere wichtigsten Themen

Unsere wichtigsten Themen nennen wir **Schwer-Punkte**.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung ist ein Verein.

Sie arbeitet im Bereich Politik.

Sie steht der Partei CDU nah.

CDU ist die Abkürzung für Christlich Demokratische Union.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung hat viele **Aufgaben**:

- › Sie kümmert sich darum, dass Menschen über Politik Bescheid wissen.
- › Sie informiert und berät Menschen, die sich für Politik einsetzen.
- › Sie unterstützt die Einigung in Europa.
- › Sie organisiert Treffen auf der ganzen Welt.
- › Sie hilft ärmeren Ländern mit Projekten.
Und zwar so, dass diese sich später selbst helfen können.
- › Sie fördert begabte junge Menschen durch Ausbildung und Fortbildung.

Es gibt **drei Themen**, die im Mittelpunkt stehen:

1. Sicherheit
2. Neue Ideen und neue Technik
3. Demokratie



1. Sicherheit

Warum haben wir dieses Thema gewählt?

Auf der ganzen Welt gibt es immer wieder Streit und Kriege.

Auch in Deutschland machen manche Menschen und

Organisationen anderen Angst.

Sie wenden auch Gewalt an.

Zum Beispiel, weil sie unsere Freiheit und unseren Staat ablehnen.

Wir wollen, dass Menschen auch in Zukunft sicher und frei leben können.

Deshalb benötigen wir:

- › eine gute **Polizei**.
- › Fachkräfte, die unsere **Verfassung schützen**.
- › eine **Bundeswehr**, die von den Bürgerinnen und Bürgern anerkannt wird.
Und die für Einsätze gut ausgestattet ist.
- › eine bessere **Zusammenarbeit von Armeen** in ganz Europa.
Zur Armee gehören alle Soldatinnen und Soldaten von einem Staat.
- › eine **starke Nato**. Die Nato ist ein wichtiges militärisches Bündnis.
Die USA, Kanada und 28 europäische Staaten sind Mitglieder in der Nato.



Wir fragen uns:

Wie können Staaten oder Unternehmen gut zusammenarbeiten?

Das Zusammenarbeiten ist wichtig, damit es weltweit Frieden gibt.

Wir meinen:

Sicherheit und Verteidigung gehören zusammen.

Sicherheit ist mehr als nur die Armee.

Was machen wir genau?

Unsere Fachleute sind weltweit unterwegs.

Sie erklären, warum Demokratie und Sicherheit wichtig sind.

Und wie man am besten mit Bedrohungen umgeht.

Wen kann man zum Thema „Sicherheit“ ansprechen?



Nils Wörmer

Er leitet die Abteilung
„Internationale Politik und Sicherheit“

T +49 30 – 269 96 38 02

nils.wörmer@kas.de



2. Neue Ideen und neue Technik

Warum haben wir dieses Thema gewählt?

In Deutschland und in Europa brauchen wir neue Ideen.

Unsere Demokratie soll auch in Zukunft stark sein.

Mit neuer Technik können wir die **Zukunft weltweit mitgestalten**.

Neue Ideen und Techniken werden **Innovationen** genannt.

Sie können uns helfen:

- › große **Menschheits-Aufgaben**, aber auch **Alltags-Probleme** zu lösen.
Zu den Menschheits-Aufgaben gehört, Armut zu bekämpfen.
Und für bessere Bildung zu sorgen.
- › Sie helfen beim **Klima-Schutz** und in der **Medizin**.
- › Mit Innovationen wollen wir gut aus der jetzigen Krise kommen.
Denn die **Corona-Krise** hat unsere Wirtschaft geschwächt.

Wir fragen uns:

- › Was darf man mit neuer Technik machen? Und was nicht?
- › Wie verändert sich zukünftig unsere Arbeit?
- › Wie kann neue Technik zu einer guten Bildung und Wissenschaft beitragen?

Wir meinen:

Es soll in unserer Gesellschaft **Freiheit und Gerechtigkeit** geben.
Auch dabei können neue Ideen und neue Techniken helfen.

Was machen wir genau?

- › Wir führen Studien durch und beraten Menschen mit unserem Wissen.
- › Wir sprechen über Neuerungen mit Bürgerinnen und Bürgern.
- › Wir tauschen uns mit Fachleuten aus.
Und mit Politikerinnen und Politikern, die Entscheidungen treffen.
- › Wir nutzen das Fachwissen aus unseren 100 Auslands-Büros.
- › Wir fragen andere Länder:
 - Was tut ihr, damit das Klima besser geschützt wird?
 - Wie geht ihr mit neuer Technik um?
 - Was tut ihr in eurem Land im Bereich Digitalisierung?
 - Digitalisierung bedeutet: Computer oder Roboter werden bei der Arbeit und beim Lernen benutzt.

Wen kann man zum Thema „Neue Ideen und neue Technik“ ansprechen?



Tobias Wangermann

Er kennt sich gut mit neuer Technik aus.

T +49 30 - 26 99 96 33 80

tobias.wangermann@kas.de



3. Demokratie

Warum haben wir dieses Thema gewählt?

Wir von der Konrad-Adenauer-Stiftung sind überzeugt:
Demokratie bedeutet **politische Vertretung** und **Beteiligung**.

Was bedeutet das genau?

Abgeordnete vertreten das gesamte Volk.

Man nennt das auch **Repräsentation**.

Die Abgeordneten arbeiten in den Parlamenten und gehören verschiedenen Parteien an.

Sie werden von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt.

Durch die Abgeordneten nimmt das Volk an der Politik teil.

Politische Beteiligung nennt man auch **Partizipation**.

Wir fragen uns:

- › Was müssen wir tun, um im **Wettbewerb** mit anderen Staaten zu bestehen?
Vor allem mit Staaten, in denen es keine Demokratie gibt?
- › Unser Leben wird immer schneller. Menschen haben weniger Zeit.
Wie kann **politische Beteiligung** trotzdem gelingen?
- › Wie können wir Bürgerinnen und Bürger von einer **modernen Demokratie** überzeugen?
Von einer Demokratie, in der es Freiheit und Gerechtigkeit gibt?

Wir meinen:

Demokratie braucht **Vielfalt** und **Einigung**.

In einer Demokratie muss man **miteinander reden**.

Das heißt:

Verschiedene Meinungen sind in Ordnung.

Wir wollen über alles offen und ohne Vorurteil sprechen.

So hoffen wir, Einigung zu erzielen.

Entscheidungen sollen gemeinsam gefällt werden.

Damit alle Beteiligten die Entscheidungen auch anerkennen.

Was machen wir genau?

- › Wir untersuchen, wie **Politik heute** funktioniert.
Und wie es **früher** war.
- › Wir sammeln **Erfahrungen aus anderen Ländern**.
- › Wir untersuchen, wie man **politische Beteiligung** erreicht.
Und was man tun muss, damit Menschen sich
für die Demokratie einsetzen.

Über all das reden wir in unseren Fach-Gruppen.

Unsere Fachleute haben dabei eine **große Aufgabe**.

In Deutschland und in mehr als 100 Ländern.

Sie sollen Menschen überzeugen und ihnen sagen:

Es lohnt sich, sich zu informieren. Das ist wichtig.

Und bitte setzt euch auch selbst für die Demokratie ein.

Damit Demokratie gelingen kann.

Wen kann man zum Thema „Demokratie“ ansprechen?



Christoph Jansen

Er leitet die „Kommunal-Akademie“.

T +49 22 – 412 46 42 13

christoph.jansen@kas.de



Dr. Matthias Oppermann

Er leitet die Abteilung „Zeit-Geschichte“.

T +49 30 – 269 96 38 12

matthias.oppermann@kas.de



Impressum

Herausgeberin:

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. 2021, Berlin

Übersetzung: Klar & Deutlich – Agentur für einfache Sprache

Gestaltung und Satz: yellow too, Pasiek Horntrich GbR

Beratung Layout: Camilla van Heumen

Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Herausgeberin vervielfältigt, in einer automatisierten Datenbank gespeichert oder in irgendeiner Weise – elektronisch, mechanisch, in Form von Fotokopien, Aufnahmen oder auf andere Art – veröffentlicht werden.

ISBN 978-3-95721-866-7